

Gleichstellungspreis für besonders innovative Vorhaben zur Förderung der Gleichstellung und Diversität

Mit dem Gleichstellungspreis für besonders innovative Vorhaben zur Förderung der Gleichstellung und Diversität („Innovationspreis“) werden besonders innovative und nachhaltige Projekte ausgezeichnet, die die Gleichstellung und Diversität an der HfWU fördern.

Bewerbung

Für die Bewerbung reichen Sie bitte ein Bewerbungsschreiben (max. drei Seiten) ein, in dem Sie nachvollziehbar darlegen, warum Ihr Vorhaben für den Innovationspreis geeignet ist.

Bitte fügen Sie außerdem einen Zeit- und Kostenplan bei und senden Sie die Unterlagen an die Gleichstellungsreferentin.

Ausgezeichnet werden können:

- Einzelpersonen oder Teams (Angehörige/Mitglieder der HfWU)
- Einrichtungen der Hochschule
- Studentische Initiativen

Bewerbungsfrist ist der **07. November** eines jeden Jahres.

Dotierung

Die Preisträger*innen erhalten bis zu 2.500 Euro, um die ausgezeichneten Maßnahmen umzusetzen oder weiterzuführen. Das Preisgeld ist für Maßnahmen an der HfWU einzusetzen. Der Preis kann auch auf mehrere Projekte aufgeteilt werden.

Vergabe

Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Jury aus Mitgliedern der Gleichstellungskommission und des Rektorats bewertet. Auf dieser Grundlage erstellt die Jury eine Vorschlagsliste für den Senat, der über die Vergabe des Gleichstellungspreises entscheidet.

Kriterien

Ausgezeichnet werden Projekte, die einen erkennbaren Beitrag zur Umsetzung der Ziele des Gleichstellungsplans leisten. Dabei werden unter anderem folgende Kriterien berücksichtigt:

- Relevanz für die Weiterentwicklung des Gleichstellungsplans der HfWU
- Nachhaltigkeit
- Kreativität, Originalität und Innovationskraft
- Realisierbarkeit und Übertragbarkeit in andere Bereiche
- Verstetigung der Maßnahmen

Hinweis: Den Gleichstellungsplan können Sie bei Bedarf auf den Gleichstellungsseiten in NEO einsehen.

Veröffentlichung der Preisträger*innen

Der Gleichstellungspreis wird im Rahmen der öffentlichen Senatssitzung zum Jahresende verliehen. Die ausgezeichneten Projekte werden außerdem auf der HfWU-Homepage vorgestellt und im hochschulinternen Newsletter „**Auf den Punkt**“ veröffentlicht.

Ansprechpersonen:

Gleichstellungsbeauftragte der HfWU
Prof. Dr. Isabel Acker
isabel.acker@hfwu.de

Referentin für Gleichstellung, Diversität und
Familienfreundlichkeit
Katharina Lotter
katharina.lotter@hfwu.de



<http://hfwu.de/gleichstellung>